



Wolkensteiner Anzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Wolkenstein
einschließlich der Ortsteile Falkenbach, Schönbrunn, Gehringwalde, Hilmersdorf, Heilbad Warmbad

Mittwoch, 19. August 2020 – Ausgabe Nr. 08



Zu unserem letzten Grundschultag
sagen wir  lichen DANK
an alle Lehrer*innen + Frau Kaden,
alle Hortnerinnen, den Reinigungsfeen,
der Küchenfrau + Hausmeister Lehnert
Für jeden hier ↓ ein kleiner Blumengruß



Telefonnummern und Adressen

Stadtverwaltung Wolkenstein

Rathaus, Markt 13, 09429 Wolkenstein
 Telefon: 037369 131-0
 Fax: 037369 131-11
 E-Mail: verwaltung@stadt-wolkenstein.de
 Internet: www.stadt-wolkenstein.de

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

Bürgermeister

Herr Wolfram Liebig 131-30
 E-Mail: bgm@stadt-wolkenstein.de

Sekretariat

Frau Berger 131-10
 E-Mail: verwaltung@stadt-wolkenstein.de

Amtsleiterin Kämmerei / Zentrale Verwaltung

Frau Helbig 131-12
 E-Mail: kaemmerei@stadt-wolkenstein.de
 SB Anlagenbuchhaltung, Frau Drechsel 131-13
 SB Kasse, Frau Beyrich 131-15
 SB Steuern / Kasse, Frau Sprunk 131-16
 E-Mail: kasse@stadt-wolkenstein.de
 SB Personal / Haushalt, Frau Böhme 131-17
 E-Mail: personalamt@stadt-wolkenstein.de

SB Einwohnermeldeamt / Passamt / Gaststättenrecht

Frau Becker 131-18
 E-Mail: einwohnermeldeamt@stadt-wolkenstein.de

SB Standesamt / Gewerbeamt

Frau Matzek 131-19
 E-Mail: standesamt@stadt-wolkenstein.de

SB Ordnungsamt / Kultur

Herr Berger 131-20
 E-Mail: ordnungsamt@stadt-wolkenstein.de

SB Gemeindlicher Vollzugsdienst

Herr Tausch 131-21
 E-Mail: ordnungsamt@stadt-wolkenstein.de

SB Jugend / FFW / Schule / allg. Verwaltung

Herr Richter 131-24
 E-Mail: hauptamt@stadt-wolkenstein.de

Amtsleiter Bauverwaltung, Sicherheit und Ordnung

Herr Voigt 131-32
 E-Mail: bauamt@stadt-wolkenstein.de
 SB Liegenschafts- und Wohnungsverwaltung
 Frau Lange 131-35
 E-Mail: liegenschaften@stadt-wolkenstein.de
 SB Allgemeine Bauverwaltung, Frau Ufer 131-36
 E-Mail: bauamt@stadt-wolkenstein.de

Bankverbindungen der Stadt Wolkenstein

Erzgebirgssparkasse
 BLZ: 87054000, Konto: 3125002000
 IBAN: DE93870540003125002000, BIC: WELADED1STB
Deutsche Kreditbank AG
 BLZ: 12030000, Konto: 0001409002
 IBAN: DE57120300000001409002, BIC: BYLADEM1001

Gästebüros

Gästebüro Wolkenstein

(Schlossplatz 1, 09429 Wolkenstein)
 Telefon: 037369 87123
 Fax: 037369 87124
 E-Mail: info@stadt-wolkenstein.de

Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag sowie an allen Feiertagen: 10:00 – 17:00 Uhr

Gästebüro Warmbad

(OT Warmbad, Am Kurpark 3, 09429 Wolkenstein)
 Telefon: 037369 151-15
 Fax: 037369 151-17
 E-Mail: info@warmbad.de
 Internet: www.warmbad.de

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 09:00 – 18:00 Uhr

Museum Schloss Wolkenstein mit militärhistorischer Ausstellung

(Schlossplatz 1, 09429 Wolkenstein)

Telefon: 037369 87123
 E-Mail: info@stadt-wolkenstein.de
 Militärhistorische Ausstellung:
 Mobil: 0163 4092766 (Herr Donner)
 E-Mail: info@museum-wolkenstein.de
 Internet: www.museum-wolkenstein.de

Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag und an Feiertagen: 10:00 – 17:00 Uhr, während der Schulferien in Sachsen auch montags geöffnet, Schließtag: 24.12.

Stadtbibliothek Wolkenstein

(Markt 13, 09429 Wolkenstein)

Telefon: 037369 131-27
 E-Mail: stadtbibliothek@stadt-wolkenstein.de

Öffnungszeiten

Montag: 13:00 – 18:00 Uhr
 Dienstag: 13:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag: 13:00 – 18:00 Uhr

Bürgerschule Wolkenstein (Grundschule)

(Turnerstraße 9, 09429 Wolkenstein)

Telefon: 037369 9407
 Fax: 037369 87298
 Hort: 037369 87299
 E-Mail: info@schule-wolkenstein.de
 Internet: www.schule-wolkenstein.de

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte „Regenbogen“

(OT Gehringsswalde, Hauptstraße 20 k, 09429 Wolkenstein)

Telefon: 037369 8234
 E-Mail: kita.gehringsswalde@gmx.de

Kindertagesstätte „Zwergenland“

(OT Schönbrunn, Dorfstraße 38 b, 09429 Wolkenstein)

Telefon: 037369 9685
 E-Mail: kiga.schoenbrunn@stadt-wolkenstein.de

Wertstoffhof Wolkenstein

Ortseingang (ehemals Deponie), 09429 Wolkenstein

Telefon: 037369 131-36

Öffnungszeiten

	Dienstag	Donnerstag	Samstag
Nov.	13:00 – 17:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
Dez. bis Feb.	geschlossen	geschlossen	08:00 – 12:00
März bis Okt.	14:00 – 18:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00

Abwasserzweckverband Wolkenstein / Warmbad –

LSG Oberes Zschopautal

(Wolkensteiner Straße 10, 09518 Großrückerswalde)

Telefon: 03735 266480
 Fax: 03735 266481
 E-Mail: info@azv-wolkenstein.de
 Notfall / Havarie: 037369 879514

Silber-Therme Warmbad

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag, Sonntag: 09:00 – 22:00 Uhr
 Freitag, Sonnabend: 09:00 – 23:00 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am Mittwoch, dem 16.09.2020.

Redaktionsschluss ist der 04.09.2020. Bitte geben Sie Ihre Texte und Anzeigen rechtzeitig ab.



Erlebniswoche der Schulanfänger im Kindergarten „Regenbogen“ Gehringswalde (Seite 8)

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Wolkenstein ist zum 01.11.2020 der Arbeitsplatz eines **Bauhofmitarbeiters (m/w/d)** mit 35 Stunden/Woche zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst alle im kommunalen Bauhof anfallenden Tätigkeiten.

Dies sind schwerpunktmäßig:

- Pflege- und Unterhaltungsarbeiten der öffentlichen Grünanlagen und Spielplätze
- Straßen- und Wegeunterhaltung und Reinigung
- Pflege an Gewässern
- Unterhaltungsarbeiten an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen
- Wartung und Pflege von Fahrzeugen, Maschinen, Geräten etc.
- Winterdienst
- Durchführung von Absperr- und Beschilderungsmaßnahmen
- Unterstützung bei städtischen Veranstaltungen sowie außergewöhnlichen Ereignissen
- Dokumentation der Aufgaben

Unsere Erwartungen an Sie:

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen oder gleichwertigen Beruf
- ausgeprägte Teamfähigkeit und Befähigung zur Anleitung von Mitarbeitern
- Anwendungsbereite PC-Kenntnisse (Word, Excel, Outlook)
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben unseres Bauhofes, vielseitiges technisches sowie handwerkliches Geschick und Interesse; sichere und fundierte Kenntnisse im Umgang mit Maschinen, Werkzeugen usw., ausgeprägtes Maß an Selbständigkeit, Eigeninitiative und Sorgfalt
- Führerschein der Klasse C1E oder Bereitschaft, diesen zu erwerben
- Erfahrung beim Führen von Fahrzeugen (Multicar, Traktor inkl. Anbaugeräte etc.) und sonstigen Geräten (Motorsäge, Freischneider etc.) wünschenswert
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zur Qualifizierung bzw. Weiterbildung
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, insbesondere für den Winterdienst
- Die Mitwirkung als Mitglied bei einer der örtlichen Freiwilligen Feuerwehren zur Absicherung der Tageseinsatzbereitschaft wäre wünschenswert. Eine feuerwehrtechnische Grundausbildung ist ebenfalls von Vorteil.

Vergütung:

- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Angesichts der in der Stadtverwaltung angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen erwünscht. Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter in Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX), werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit lückenlosem Lebenslauf und mit den üblichen Unterlagen (Zeugnisse, Tätigkeitsnachweise und Qualifikationsnachweise) richten Sie bitte bis zum 31.08.2020 an die Stadtverwaltung Wolkenstein, Markt 13, 09429 Wolkenstein.

Bitte schicken Sie uns nur Kopien ohne Plastikhüllen o. ä., da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Ihre Ansprechpartner:

Kämmerin und Hauptamtsleiterin Diana Helbig Telefon: 037369 131-12
Sachbearbeiterin Personal Elke Böhme Telefon: 037369 131-17

Hinweise zum Datenschutz:

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung Ihr Einverständnis zur Verarbeitung und Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie des Sächs. Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) erteilen. Ihre Daten werden ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Die Bewerbungsunterlagen werden nach einem Aufbewahrungszeitraum von sechs Monaten nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß unter Berücksichtigung von datenschutzrelevanten Aspekten von uns vernichtet.

Der Bürgermeister informiert

Die Krankheit bleibt, unschöner, nächtlicher Alltag zurzeit, positives Erscheinungsbild/Demographie/Chancen/persönlicher Beitrag, Dank, Respekt

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Unternehmerinnen und Unternehmer, sehr geehrte Gäste!

Im letzten Amtsblatt begann ich mit den Worten, langsam kehren wir in Europa zur Normalität zurück. Dies wird jedoch nur bleiben, wenn wir gewisse Regeln einhalten. Dazu gehören etwas Abstand, dazu gehört beim Niesen und Husten die Ellbogenbeuge zu nutzen und die Regelmäßigkeit des Waschens, nicht nur der Hände. Den Mundschutz erwähne ich nicht, da der Umgang damit und seine Wirksamkeit im Alltag vielleicht in der überfüllten U-Bahn verhindert, dass ich jemanden in den Nacken niese. Das Problem des Abstandes hat sich in unserem Alltag mit unseren Umgangsformen als recht positiv entwickelt. Dieses Frühjahr hat den hohen Lebenswert unserer Heimat besonders herausgestellt, wenn man es wahrhaben will. Bei allen Schwierigkeiten bitte ich, dass die Unterschrift, dass Kinder, die in Einrichtungen gebracht werden, gesund sind, auch der Realität entspricht. Diese Rücksichtnahme bezieht sich nicht auf die augenblickliche Situation. Es muss in unser aller Interesse sein, beim Einkaufen oder im Kino nicht vom Nachbarn eine Erkältung als Beigabe zu bekommen.

Wenn wir einmal bei den nicht so angenehmen Themen sind, möchte ich heute hier einiges Unangenehme loswerden. Der Vandalismus einiger kotzt uns einfach an. Weder zerstörte Bänke, zerstörte Wegweiser, verunreinigte Bushäuschen noch sinnlos zertretene Kinositze im Saal des Pawlowhauses, usw. verdrängen eigene Defizite. Da das Wort Pawlowhaus aufgeschrieben wurde, hätte ich eine Bitte. Geben Sie uns die abgeschraubten Türgriffe von den Eingangstüren zurück! Die neuen Besitzer möchten viele alte Bauteile in das neue Projekt einfließen lassen. Vorschlag: einpacken und ohne Absender mir zukommen lassen! Wer die Kreativität des Abschraubens hatte, sollte auch die Kreativität und den Mut zur Rückgabe entwickeln. Weiterhin sind Alkoholmengen und Alter in krassen Gegensätzen. Die Gesamtstadt Wolkenstein und Drogen hatten in Vergangenheit nur wenige Schnittpunkte. Dies soll so bleiben, liebe Konsumenten, liebe Dealer, liebe Eltern! Es ist am Ende unser aller Problem, genauso wie die zeitweisen nächtlichen Ruhestörungen der Vergangenheit in Warmbad. Es sind unsere Kurgäste, die sich zu Recht belästigt fühlen. Am Ende sind es unsere Arbeitsplätze, die aus Egoismus gefährdet werden.

Es sind nicht die Worte an alle, aber es sind Probleme, die uns alle in irgendeiner Form betreffen, bewegen. Dabei möchte ich an dieser Stelle jetzt viel Lob von den Gästen an viele Hauseigentümer und Mieter weitergeben. Die Gestaltung von Häusern und Grundstücken führt zu viel Lob. Dies wollte ich an alle übermitteln, die für dieses positive Erscheinungsbild der Heimat sorgen. Gleiches gilt für manch schön gestaltetes Schaufenster, hinter dem sich im Augenblick kein Geschäft befindet. Wir sind

weiter auf der Suche nach Menschen, die sich in unserer Innenstadt, in unser Gesamtstadt eine berufliche Zukunft aufbauen möchten. Bitte suchen Sie, bitte sucht im Bekannten-, Freundeskreis nach Menschen, die eine neue berufliche Herausforderung suchen. Wir könnten neue Gewerbetreibende, Manufakturen, Kreativität und Zuzug benötigen. Die Demographie wird über die Zukunft von Orten entscheiden. In den zurückliegenden Jahren haben wir dieser Statistik ein Schnippchen geschlagen. Es bedarf weiterer Impulse. Wir haben Chancen. Diese drei Worte sind von fundamentaler Bedeutung, denn sie beherbergen Hoffnung. Es war wie mein erster Blick auf Pläne für eine mögliche Nutzung des Pawlowhauses als Hotel. Lange haben wir an dieser Stelle auf eine Bewegung gewartet. Wir sind nicht am Ziel, aber in Bewegung. Weiteres wird gerade versucht, einer Nutzung zuzuführen. Ein Amtsblatt eignet sich zum Danken und so danke ich euch, die ihr euch hier um Entwicklung bemüht, mit kleinen und mit großen Schritten. Geschäfte einfordern kann man, aber war man denn auch beim Bäcker, der geschlossen hat, beim Fleischer, der geschlossen hat? Holt man Geld vom Geldautomat am Markt, dass er bleibt! Geht man wenigstens in Abständen in eine der vielen Gaststätten, die noch unser Stadtgebiet bevölkern?

Zum heutigen Schluss bedanke ich mich ganz herzlich für die unzähligen Geburtstagswünsche aus der Bevölkerung, von den Vereinen, den Gewerbetreibenden, aus der Politik und von den vielen Freunden der Stadt Wolkenstein. Es stehen noch viele Antworten von mir aus.

Ganz langsam neigt sich dieser Sommer dem Ende entgegen. Kommen Sie, kommt gesund aus dem Urlaub zurück. Sollte die Krankheit einige ereilen, was ich nicht hoffe, so bitte ich um keine Ausgrenzung. Respekt vor der Krankheit ist angebracht. Respekt und Rücksichtnahme gehört zum täglichen Leben und dies betrifft alle Generationen.

In diesem Sinn, Ihr / euer Bürgermeister

Wolfram Liebing
Wolfram Liebing

Aus dem Stadtrat

Gefasste Beschlüsse der 5. öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Wolkenstein am 6. Juli 2020

Tatsächlicher Beschluss Nr. 18/2020

Der Stadtrat der Stadt Wolkenstein stimmt dem Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 18/6 der Gemarkung Schönbrunn mit einer Größe von ca. 100 m² zu einem Verkaufspreis von 1.050,00 € an die Erzgebirge Trinkwasser GmbH, Rathenaustraße 29 in 09456 Annaberg-Buchholz zu. Die Vermessung sowie alle anfallenden Kosten im Zusammenhang mit dem Verkauf sind vom Käufer zu tragen. Falls der Kauf nicht zustande kommt, sind alle bisher angefallenen Kosten vom Käufer zu tragen.

Abstimmungsergebnis

Mitglieder des Stadtrats einschließlich Bürgermeister:	17
davon anwesend:	16
stimmberechtigt:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tatsächlicher Beschluss Nr. 19/2020

- Die Stadt bekennt sich grundsätzlich zum Neubau einer Kindertagesstätte auf einem Grundstück im Eigentum der Stadt.
- Die Verwaltung wird beauftragt, ein geeignetes Grundstück zu finden. Ein besonderes Augenmerk ist dabei auf die Ableitung des Niederschlagswassers zu legen.
- Mit dem Prozess wird das Architekturbüro Sporberr Architekten GmbH, Winklerstraße 40, 09669 Frankenberg / Sachsen beauftragt.
- Das Ziel dieser Prozessbildung ist das Einreichen eines rechtssicheren Fördermittelantrages für den Neubau einer Kita in der Stadt Wolkenstein.
- Die Kosten der Antragsbearbeitung setzen sich wie folgt zusammen:

Planungskosten Lph. 1 – 2 + Standort- und Baugrunduntersuchung, Vermessung			Brutto incl. 16 %
Standortuntersuchung		Architekt Sporberr	30.000,00
Architektenleistung	Gebäude	Architekt Sporberr	26.000,00
	Freianlagen	Architekt Sporberr	8.500,00
Vermessung einschl. technische Nebenleistungen		Lt. Angebot	15.500,00
Planungsvorkosten			80.000,00

- Der Bürgermeister wird ermächtigt, Nachträge bis 20.000,00 € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis

Mitglieder des Stadtrats einschließlich Bürgermeister:	17
davon anwesend:	16
stimmberechtigt:	16
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	1

Gefasste Beschlüsse der 6. öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Wolkenstein am 3. August 2020**Tatsächlicher Beschluss Nr. 20/2020**

Der Stadtrat der Stadt Wolkenstein wählt Herrn Bernd Sachse als Mitglied des Stadtrates, das den Bürgermeister vereidigt und verpflichtet, in offener Wahl.

Abstimmungsergebnis

Mitglieder des Stadtrats einschließlich Bürgermeister:	17
davon anwesend:	14
stimmberechtigt:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tatsächlicher Beschluss Nr. 21/2020

Die Beschlussvorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Tatsächlicher Beschluss Nr. 22/2020

Der Stadtrat der Stadt Wolkenstein vergibt auf Grund des wirtschaftlichsten Angebotes den Auftrag für die Arbeiten „Modernisierung und Umgestaltung des Oberen Kurboulevards an der Silbertherme Kurzentrum Warmbad in der Stadt Wolkenstein“, zu einem Bruttobetrag von 514.169,93 € an die Fa. Schuck Bau GmbH, Am Richterweg 6, 09518 Großröckerswalde.

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, bei Bedarf Nachträge bis 20.000 € selbstständig zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis

Mitglieder des Stadtrats einschließlich Bürgermeister:	17
davon anwesend:	14
stimmberechtigt:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Geburtstagsglückwünsche

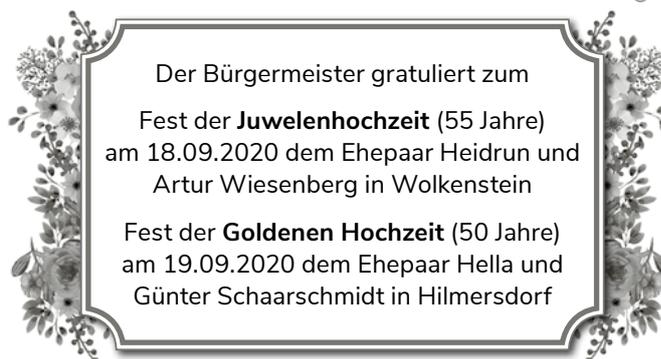
Der Bürgermeister gratuliert allen älteren Bürgern zu besonderen Jubiläen, die im Zeitraum vom 21. August bis zum 20. September 2020 Geburtstag haben.

**OT Gehrigswalde**

20.09.2020 Waltraute Schaarschmidt zum 90. Geburtstag
20.09.2020 Sonja Hänel zum 70. Geburtstag

OT Warmbad

04.09.2020 Dr. Reinhart Schwarz zum 75. Geburtstag

Glückwünsche zum Ehejubiläum

Kulturelle Einrichtungen

Museum im Schloss

Trotz Baumaßnahmen an Dach, Fenstern, Gewänden und Fassade ist das Museum Schloss Wolkenstein geöffnet – viele Besucher seit Ferienbeginn

Das alte Gemäuer zeigt sich schon seit letztem Jahr gerüstet für länger dauernde Baumaßnahmen, die zunächst die äußere Hülle betreffen. Das Dach von Südflügel und Wohnturm ist bereits gedeckt. Im Moment laufen massive Reparaturarbeiten an den Fenstern und Gewänden im Bereich des Südflügels, damit möglichst bald der Anstrich der Fassade erfolgen kann. Danach kann dann der äußere Teil des Gerüstes abgebaut werden. Steinmetze, Tischler und Maler geben sich sozusagen abwechselnd „die Klinke in die Hand“. Zwischenzeitlich wurde schon die Außenseite des Torhauses eingerüstet, um hier zügig weiterarbeiten zu können. Wenn nichts dazwischenkommt sollen Südflügel, Wohnturm und das Torwächterhaus in diesem Jahr fertig werden. Im nächsten Jahr folgen dann noch der Nordflügel und das Küchenhaus. Natürlich gibt es kleine Einschränkungen durch die Gerüste und die Fahrzeuge der einzelnen Gewerke, vor allem im Innenhof, aber die meisten Besucher tragen all das mit Fassung und freuen sich sogar über diese Bauarbeiten, denn es bewegt sich etwas! Seit dem Beginn der Sommerferienzeit sind die Besucherzahlen gestiegen und liegen bisher über denen des letzten Jahres. Herzlich willkommen!

Objekt des Monats August: Das Spinnrad namens „Ziege“

Das Spinnrad: Es gibt sie in so vielen unterschiedlichen Formen, dass man 50 davon haben kann und dennoch jedes anders aussieht. Wir haben dieses kleine Schmuckstück: Die Ziege. Bei einer Ziege ist das Antriebsrad neben dem Flügel, auf dem die Spule liegt und bei einem Bock ist es unter dem Flügel.



Dieses wunderschöne Rad mit den filigranen Drechselarbeiten ist um 1900 hergestellt und vermutlich bei einer Hochzeit an die Braut gegeben worden, da diese reiche Verzierung typisch für Hochzeitsräder ist. Die Technik der eingedrechselten Ringe stammt aus Süddeutschland und nicht primär aus dem Erzgebirge. Jetzt

steht die Ziege beim Restaurator. Wir möchten uns bei allen Spendern, die für die Restaurierung ein wenig Geld dagelassen haben, bedanken!

Sandra Dürschmied

Stadtbibliothek

Sommerferien – Schließzeit noch bis zum 23. August – Bibliothekstür ab 24. August wieder offen



Die 3-wöchige Schließzeit während der Sommerferien geht ihrem Ende entgegen und in der letzten Ferienwoche können die Angebote der Stadtbibliothek wieder zu den normalen Öffnungszeiten genutzt werden. Alle vorher entliehenen Bücherberge können zurückgebracht und selbstverständlich gern neue Medien entliehen werden. Es warten schon wieder einige Neuigkeiten auf interessierte Leser. Wer selbst noch im Urlaub ist hat noch etwas Zeit mit der Rückgabe der Medien. Wer vor dem Schulstart vielleicht keine Gelegenheit mehr für einen Bibliotheksbesuch hat, sollte diesen trotzdem nicht zu weit hinauszögern, denn auf einige Medien warten schließlich auch noch andere Leser. Wenn das nicht der Fall ist, kann man einzelne Medien gern auch nochmal verlängern!

Teilnehmerzahl höher als 2019 – besonders viele junge Leser

Im letzten Jahr hatten sich 17 Schülerinnen und Schüler zwischen 10 und 16 Jahren für die Teilnahme am Buchsommer angemeldet. Diesmal sind es schon über 20 Teilnehmer und darunter viele jüngere Leser. Einige haben die für den Erhalt eines Zertifikates notwendigen 3 Bücher schon längst gelesen und bei 2 Leseratten musste sogar schon ein zweites Logbuch (in dem die gelesenen Buchtitel vermerkt werden) begonnen werden. Es ist schon erstaunlich, wie groß der Lesehunger bei einigen ist. Da muss es einem gar nicht bange werden! Von wegen, es wird nicht mehr gelesen! In der letzten Ferienwoche gibt es sicherlich nochmals einen Ansturm auf das spezielle Buchsommer-Regal, denn die meisten werden ihren Büchervorrat ausgelesen haben und brauchen neues Lesefutter. Nach Abschluss der Buchsommerzeit wird sich herausstellen, ob alle Teilnehmer das Lesen von 3 Büchern geschafft haben oder nicht. Das wird bei der Mehrzahl auf jeden Fall so sein. Auf diejenigen wartet dann bei der Abschlussparty, die voraussichtlich an einem Freitag in der zweiten Septemberhälfte stattfinden wird, ein Teilnahmezertifikat. Alles andere wird noch nicht verraten. Der Termin wird natürlich rechtzeitig bekanntgegeben bzw. mit den Teilnehmern abgestimmt.



„Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes“.

Kindertagesstätten

KiTa Regenbogen

Vier tolle Tage und eine unvergessliche Nacht.

So könnte man es mit wenigen Worten beschreiben, was die Schulanfänger in ihrer Abschlusswoche erlebt haben. Aber etwas detaillierter wollen wir es Ihnen als Leser schon näherbringen. Daher nun folgende Zeilen über das Erlebte.

Tag 1 und auf dem Programm stand „Schatzsuche im Drei-Brüder-Wald“. Voller Vorfreude machten wir uns per pedes auf den Weg in jenes Waldstück. Plötzlich und ganz unerwartet tauchten im Bereich der „Glöckel-Scheune“ zwei Tipis vor uns auf. Die Feuerstelle qualmte noch und darin lagen die Reste einer Schatzkarte. Diese wurde gleich von den Kindern unter die Lupe genommen und das richtige Vorgehen diskutiert. Da es sich um eine Karte der seltenen „Erzgebirgs-Indianer“ handelte, passte man sich noch optisch diesen an und schon ging es los. Die Karte gab genügend Hinweise, um den Weg zu finden und mit Hilfe eines Kompasses erreichte man schließlich auch das Versteck des Schatzes. Dieser wurde nach kurzer Suche geborgen und zum Verteilen in unser Schatzsucherlager geschafft. Dort empfingen wir auch Heike, welche uns zur Stärkung Bratwurst und Brötchen brachte. Nach dem Mittag machten wir eine „fünfzehn“ und spielten noch Vorort, bevor wir uns auf den Rückmarsch zur Kita nach Gehringsswalde machten.

Tag 2 Da uns das Wetter am Morgen eine Abkühlung schickte, begannen wir noch im Schutz des Gebäudes mit den ersten Aufgaben, die uns für diesen Tag gestellt wurden. Zielwerfen, Sackhüpfen und Eierlauf wurden erfolgreich absolviert und das Wetter wurde auch besser. So machten wir uns mit Verspätung auf den Weg. Am Labyrinth in Warmbad wurde noch unser Wissen über Früchte und Blätter von Bäumen getestet. Da die Zeit schon sehr vorangeschritten war, nahmen wir den kürzesten Weg zur Waldmühle. Dort wurden wir schon freundlichst empfangen und konnten uns auch gleich bei Schnitzel und Pommes stärken. Nach diesem opulenten Mahl wollten wir uns wieder auf den Weg machen, doch Pustekuchen, wir konnten noch nicht los. Im Biergarten standen noch ein Obstdessert und die Zuckerwattemaschine lief auf Hochtour. Man fühlte sich wie im Schlaraffenland, hier liegt die Betonung wirklich auf „fühlte“. Denn gefühlte 20 Kilo schwerer machten wir uns nun auf der, im Gegensatz zu uns, abgespeckten Route auf den Weg zurück. Auf dieser wurde nochmal unsere Fingerfertigkeit gebraucht: beim um die Wette Wäsche aufhängen. Geschafft und fertig erreichten wir die Kita.

Tag 3 Ein kräftiges „Glück Auf!“ schallte über den Sauberg in Ehrenfriedersdorf, als wir von den Bergleuten Michael und Frank begrüßt wurden. Natürlich erwiderten wir den Bergmannsgruß, welcher dem Erzgebirger sein „Moin Moin“ ist. In der Kaue (Umkleide der Bergmänner) bekamen wir einen Schutzhelm und danach jeder noch ein Geleucht (Lampe). Danach ging es Richtung Seilfahrt des Hauptschachtes. Doch bevor wir einfahren konnten,

wurde noch unsere Seilfahrtsmarke angebracht. Danach ging es 100 Meter in die Tiefe, wo uns ein Bergwerk mit all seinen Facetten erwartete. Vom Bohrhämmer, Überkopflader oder Schlägel und Eisen wurde uns alles gezeigt, was man im Bergwerk braucht. Sogar die typische „Bergziech“ konnten wir bestaunen. Danach ging es noch rasant mit der Grubenbahn durch die zahlreichen Gänge der Zinngrube. Bevor es wieder nach Übertage ging, trafen wir noch den Berggeist vom Sauberg. Dieser war uns wohlgesonnen und belohnte uns mit einem mineralischen Geschenk. Nach der Ausfahrt aus dem Schacht erklärte uns Frank die Seilfahrtsanlage. Im Außengelände nutzten wir noch den „Kinderschacht“, um uns auszutoben. Bei einer großen Portion Makkaroni mit Wurst, Käse und Tomatensoße stärkten wir uns in der Sauberg-Klaue. Zum Abschluss dieses Tages, in einem Teil des Weltkulturerbes Montanregion Erzgebirge, besuchten wir den Spielplatz an den Greifensteinen. Danach ging es zurück nach Gehringsswalde.

Tag 4 Gleich neben der Saigerhütte in Olbernhau befindet sich das lebendige Spielzeugland Stockhausen. Dies war unser Ziel an diesem Tag. Auf 1.100 Quadratmeter konnten wir uns über drei Etagen voll austoben beim Rutschen und Klettern. Das schöne Holzspielzeug animierte auch zu ruhigerem Spiel. Die Zeit verging wie im Flug bis zum Mittagessen – Zum Glück konnten wir danach noch weiterspielen. Total fertig von diesem Tag schlief der ein oder andere auf der Heimfahrt im Auto ein.

Eine unvergessliche Nacht! Wir schreiben Freitag, den 10.07.2020, die Uhr zeigt 17:30 Uhr. Die ABC-Schützen betreten den Kindergarten, um eine Nacht in ihm zu verbringen. Das Nachtlager wurde schnell bezogen und schon ging es auf große Tour. Plötzlich und unerwartet gab es bei der „Glöckel-Scheune“ eine riesengroße Überraschung für die Kinder. Die Eltern hatten für ihre Kinder ein wunderbares Programm auf die Beine gestellt, welches für viele Lacher und großen Applaus sorgte. Nach einer Stärkung vom Grill stellten die Kinder fest, dass in den Bäumen Zuckertüten gewachsen waren. Diese wurden anschließend an die Schulanfänger verteilt. Als es duster wurde, begaben wir uns auf dem Weg zur Kita zurück. Ausgerüstet mit Taschen- und Stirnlampen konnte die Nachtwanderung beginnen, sogar eine kleine „Mutprobe“ bestanden alle Teilnehmer. Als der Kindergarten erreicht wurde, schliefen die ersten schon fast im Laufen ein. Also hieß es schnell ins Bett und schlafen, welches auch bis zum nächsten Morgen hervorragend klappte.

Ein großer Dank geht an alle Unterstützer dieser tollen und unvergesslichen Woche und natürlich auch an die Kinder für die tollen Kindergartenjahre.

Wir wünschen Euch viel Glück und Freude für den nächsten Lebensabschnitt.

Karina und Ronny

KiTa Zwergenland

„Mit der großen Zuckertüte fängt ein neues Leben an...“

So lautete das Motto unserer Schulanfänger-Abschlusswoche, welche vom 06. – 10.07.2020 in unserer Kneipp®-KiTa „Zwergenland“ in Schönbrunn stattfand. Aufgrund von Corona bedingten Auflagen waren gewohnte Abschlussrituale in diesem Jahr leider nur begrenzt umsetzbar. Trotzdem wurde die Abschlusswoche für unsere 19 Schulanfänger zu einem besonderen Höhepunkt.

Auf Wunsch unserer Kinder gab es am Montag einen „Verkehrtherum-Tag“. An diesem Tag war alles anders als normal. Einige Kinder kamen im Schlafanzug, andere hatten ihre Kleidung verkehrtherum angezogen oder trugen verschiedene Socken oder Schuhe. Einige erschienen sogar im Badeanzug. Der Kreativität der Kinder und ihrer Eltern waren dabei keine Grenzen gesetzt. Bei Dingen wie z.B. Essen aus der Tasse und Trinken aus der Schüssel, Mittagsruhe nach dem Frühstück und verschiedenen Aktivitäten hatten die Kinder sichtlich Spaß. Sogar der Osterhase hatte sich im Datum geirrt und Kleinigkeiten für die Kinder versteckt.

Am Dienstag fand unser Wandertag statt. Bereits um 07:30 starteten die Fuchsbaukinder, ausgestattet mit Rucksack und „Wanderkarte“, von der KiTa aus in Richtung Graubnerbüschel. Dort wurde erst einmal gefrühstückt. Anschließend erhielt jedes Kind einen kleinen Karton und die Aufgabe, auf dem weiteren Weg verschiedene Naturmaterialien zu sammeln. Nun ging es weiter in Richtung Heidelbachtal. Wir Erzieher staunten, wie gut die Kinder anhand unserer „Wanderkarte“ den Weg fanden. Im Heidelbachtal angekommen, gab es zunächst eine kleine Stärkung. Anschließend ging es hinein in den Wald. Aus Ton und den gesammelten Naturmaterialien gestalteten die Kinder an den Bäumen lustige Waldgeister. Hierbei entstanden richtige kleine Kunstwerke. Beim Spielen im Wald verging die Zeit wie im Fluge. Um 11:30 Uhr brachte uns eine Mutti das Mittagessen zum Rastplatz im Heidelbachtal. Nachdem sich alle gestärkt hatten, ging es zum Wassertreten an den Heidelbach und anschließend anhand der „Wanderkarte“ wieder in Richtung Kneipp®-KiTa „Zwergenland“. Für Kinder und Erzieher war dieser Tag ein schöner Höhepunkt in der Abschlusswoche. Auch Tage später schwärmten die Kids noch von diesem Erlebnis.



Am Mittwoch gab es ein Fotoshooting nur für unsere Fuchsbaukinder. Hier entstanden ganz tolle Starfotos. Unser Zuckertütenfest fand am Donnerstag statt. Ein gemeinsames Frühstück mit allen Kindern unserer KiTa war in diesem Jahr wegen der Corona-Regelungen leider nicht

möglich. Deshalb gab es nur für die Schulanfänger ein Festfrühstück. Anschließend gestalteten die Kinder der anderen Gruppen im Freien nacheinander ein kleines Programm und überbrachten Glückwünsche und Geschenke. Danach machten sich die Schulanfänger auf den Weg zum AmbrossGut, um nach den Zuckertüten zu schauen. Zum Erstaunen aller waren doch über Nacht aus kleinen Zuckertüten richtig große „gewachsen“. Nach dem Lösen einer Rechenaufgabe durfte dann jeder Schulanfänger seine Zuckertüte „ernten“. Mit dem Mittagessen endete unser Fest. Zum Ausklang der Abschlusswoche gab es für die Kinder am Freitag noch eine Kinovorstellung.

Wir wünschen unseren Schulanfängern einen guten Schulstart und viel Freude und Erfolg beim Lernen. Gleichzeitig möchten wir uns bei allen Eltern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Das Team der Kneipp®-KiTa „Zwergenland“ Schönbrunn



Schulnachrichten

Abschied von der Grundschule

Unsere beiden 4. Klassen nahmen Abschied auf ungewohnte Weise. Corona lässt nicht los. Eine Verabschiedung gemeinsam mit allen Schülern und Eltern ließen die Hygieneauflagen nicht zu. Da hieß es, wie in letzter Zeit öfter, das Beste daraus machen. Und das ist unseren beiden Klassen gelungen.

Am Morgen des letzten Schultages begrüßten uns Blumen und Dankesgrüße im Schulhaus. Das wurde heimlich, still und leise am Abend zuvor vorbereitet, so dass es eine echte Überraschung war und die ersten Tränchen flossen.

Mit einer Tanzeinlage unter freiem Himmel und Konfettikanonen starteten die Schüler der Klassen 4 in ihren letzten Schultag. Die ganze Schule war dazu auf den Sportplatz eingeladen und alle konnten sich noch einmal sehen. Die Sonne spielte auch mit und strahlte besonders warm. Die jüngeren Klassen hatten zu diesem Zeitpunkt schon ihr Zeugnis im Ranzen und nahmen die kleine Show als Erinnerung mit in ihre Ferien. Die beiden 4. Klassen gestalteten ihre Zeugnisausgabe im Klassenverband mit einigen Lehrern.

Wir wünschen unseren ehemaligen Viertklässlern einen guten Start an ihren neuen Schulen. Wir hoffen, dass ihr euch schnell eingewöhnt und eure alte Schule nicht ganz vergesst.

Das Team der Bürgerschule Wolkenstein

Gedanken zum Schuljahresende

Ein ungewöhnliches Schuljahr neigt sich dem Ende. Hervorgerufen durch den Corona – Lockdown waren wir erstmals mit Homeschooling konfrontiert. Erstaunlich, wie schnell man sich Schule herbeisehnen kann. Der eingeschränkte Regelunterricht brachte ein Stück Normalität zurück. Neue Organisation in eingefahrene Strukturen ließen neue Sichtweisen auf den Schulalltag zu. Zeit, über Dinge nachzudenken und gegebenenfalls zu verändern. Einiges davon werden wir nach Absprache in der Schulkonferenz angehen.

Liebgewordene Traditionen mussten und müssen ausfallen. Insbesondere unsere 4. Klassen waren davon betroffen. Ein Besuch im Opernhaus, die Fahrt in die Partnerstadt Bad Bentheim und nun auch die feierliche Zeugnisübergabe mit den Eltern fanden / finden nicht statt.

Wir als Team waren und sind immer wieder gefordert, uns den neuen Verordnungen anzupassen. Dabei konnten wir auf großes Verständnis insbesondere bei den Eltern bauen. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Mein Dank gilt auch allen anderen, am Schulleben Beteiligten: den Lehrer/Innen, den Erzieherinnen, der Stadtverwaltung, dem Elternrat, dem Förderverein und unseren GTA-Partnern. Hier möchte ich mich vor allem bei Jürgen Günther bedanken.

Lieber Jürgen, du hast uns 10 Jahre lang bei unseren Ganztagsangeboten und Sportveranstaltungen unterstützt. Du wirst eine große Lücke hinterlassen, insbesondere weil sich noch kein Nachfolger gefunden hat. Wir sagen „DANKE“ und wünschen dir persönlich alles Gute.

Und wie geht es nach den Ferien weiter? Wir sind gespannt und hoffen auf weitere Normalität. Ein Stück weit haben wir das selbst in der Hand. Deshalb appelliere ich an alle. Haltet die Abstandsregeln ein und werdet nicht leichtsinnig. Genießt den Sommer und bleibt alle gesund.

Herzlichst A. Brunner und Team



Anmeldung der Schulanfänger 2021 / 2022 für die Stadt Wolkenstein und ihre Ortsteile

Alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2014 bis zum 30.06.2021 geboren oder im Schuljahr 2020/21 ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, werden mit Beginn des Schuljahres 2021/2022 schulpflichtig. Die Sorgeberechtigten sind laut Schulgesetz verpflichtet, die betreffenden Kinder zur Aufnahme in die Grundschule anzumelden. Für Eltern, deren Kind das sechste Lebensjahr nach dem 30.06.2021 vollendet, besteht die Möglichkeit, ihr Kind anzumelden. Sofern Eltern das gemeinsame Sorgerecht haben, muss die Anmeldung von beiden Eltern gemeinsam wahrgenommen werden. Ist einer der Partner verhindert, muss eine Vollmacht und eine Ausweiskopie des Abwesenden vorgelegt werden.

Bei Alleinerziehenden bedarf es eines Negativattestes zum Sorgerecht, das auf Antrag vom Jugendamt ausgestellt wird. Außerdem wird eine (unbeglaubigte) Kopie der Geburtsurkunde benötigt (vgl. www.amt24.sachsen.de).

Folgende Termine stehen zur Anmeldung in der Bürgerschule Wolkenstein – Grundschule zur Verfügung:

- Dienstag, 01.09. 06:30 Uhr – 09:30 Uhr**
- Mittwoch, 02.09. 16:30 Uhr – 18:30 Uhr**

Sollten Sie an beiden Tagen verhindert sein, vereinbaren Sie bitte individuell einen Termin mit uns.

Bitte merken Sie sich auch schon folgenden Termin für den ersten Elternabend vor – **24.09.2020**.

Annett Brunner
Grundschullektorin

Kirchliche Nachrichten

St. Bartholomäuskirche Wolkenstein

Festliches Konzert
Sonntag, 13. September 2020
17:00 Uhr



Barbara Christina Steude (Dresden, Sopran)
Kantor Dietmar Klemm (Wolkenstein, Orgel)

musizieren Werke von
Buxtehude, Bach, Schütz, Rheinberger u.a.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zu Gunsten der kirchenmusikalischen Arbeit in unserer Gemeinde wird herzlich gebeten.

Wolkenstein

Mittwoch, 19. August

13:30 Uhr Seniorenkreis

Sonntag, 23. August

10:00 Uhr Gottesdienst

20:00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde im Gemeinschaftshaus Gehringswalde

Samstag, 29. August

13:30 Uhr Schulanfängerandacht

Sonntag, 30. August

10:00 Uhr Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden

Montag, 31. August

19:30 Uhr Gemeindeabend mit Vorstellung der Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl

Sonntag, 6. September

10:00 Uhr Familienstunde in Gehringswalde
Sie sind herzlich zu den Gottesdiensten nach Schönbrunn und Hilmersdorf eingeladen.

20:00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde in der Alten Pfarre

Sonntag, 13. September

10:00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Kirchenvorstandswahl

13:00 Uhr Kirchenvorstandswahl in Gehringswalde

17:00 Uhr Konzert mit Orgel und Gesang

Mittwoch, 16. September

13:30 Uhr Seniorenkreis

Sonntag, 20. September

10:00 Uhr Gottesdienst mit Dr. Jörg Michel (Bezirksgemeinschaftstag), gleichzeitig Kindergottesdienst

Hilmersdorf

Sonntag, 23. August

08:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 25. August

20:00 Uhr Bibelstunde mit Hauskreise

Sonntag, 30. August

10:00 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft

Montag, 31. August

19:30 Uhr Gemeindeabend mit Vorstellung der Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl in Wolkenstein

Dienstag, 01. September

20:00 Uhr Hauskreistreff

Sonntag, 06. September

08:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 08. September

20:00 Uhr Bibelstunde mit Pfarrerin Regel

Sonntag, 13. September

10:00 Uhr Gottesdienst

ab 09:00 Uhr Kirchenvorstandswahl

Dienstag, 15. September

20:00 Uhr Hauskreistreff

Sonntag, 20. September

10:00 Uhr Familienstunde mit Christina Wagler

Schönbrunn

Sonntag, 23.08.2020

10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Vogel

Sonntag, 30.08.2020

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Ahner; im Anschluss Vorstellung der Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl

Sonntag, 06.09.2020

10:00 Uhr Konfi-Start-Gottesdienst mit Pfr. Ahner

Sonntag, 13.09.2020

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Freier

Gemeindekreise in Schönbrunn und Falkenbach

Donnerstag, 03.09.2020

14:00 Uhr Seniorenkreis in Schönbrunn

Donnerstag, 03.09.2020

19:30 Uhr Frauenkreis in Schönbrunn

Sonntag, 06.09.2020

20:00 Uhr Gebetskreis in Schönbrunn

Montag, 14.09.2020

19:00 Uhr Bibelstunde in Falkenbach

wöchentliche Veranstaltungen in Schönbrunn:

dienstags (nach Absprache), 19:30 Uhr Posaunenchor

mittwochs, 15:00 Uhr Vorschulkinderkreis

samstags, 19:00 Uhr Junge Gemeinde

Vereinsmitteilungen

SG 47 Wolkenstein e. V.



Die aktuellen Trainingszeiten findet Ihr unter www.sg47-wolkenstein.de/trainingszeiten-unserer-sg-47-wolkenstein/



Der aktuelle Spielplan steht unter www.sg47-wolkenstein.de/spielplan/

Schulförderverein Wolkenstein e. V.

Der Schulförderverein
Wolkenstein e.V. informiert:

Am

12. September 2020

findet wieder unsere

Altpapiersammlung

statt. Das Papier der fleißigen Sammler
wird in der Zeit von

9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

am alt bewährten Standort in Wolkenstein
Zufahrtsstraße zur Bauernland Agrar AG
(gegenüber vom Sportplatz) entgegen
genommen.

Wir hoffen auf tatkräftige Unterstützung,
denn der Erlös kommt der Bürgerschule
Wolkenstein und damit unseren Kindern
zu Gute.



Dana Schwarz
Vorsitzende des
Schulfördervereins

Feuerwehrförderverein Wolkenstein e. V.

Absage unseres Oktoberfests 2020

Bereits vor einigen Wochen haben wir vereinsintern die Möglichkeiten zur Durchführung des Oktoberfests unter Berücksichtigung der aktuellen Auflagen geprüft. Dabei sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass es nicht möglich ist eine würdige Veranstaltung durchzuführen. Auch wenn Veranstaltungen bis 1000 Teilnehmer wieder erlaubt sind, so gelten doch neben den Hygieneregeln, auch die Abstandsregeln. Dadurch könnten wir nur ein Viertel der Gäste in den Saal lassen, was zum einen für uns nicht wirtschaftlich ist und für eine zünftige Party einfach zu wenig Leute sind. Wenn uns jemand gefragt hat, haben wir das auch bereits so kommuniziert. Auf diesem Wege möchten wir nun ganz offiziell die Absage des Oktoberfests bekannt geben. Ein Schritt den wir sehr bedauern, da sich das Event ja zu einer festen und wichtigen Größe im Wolkensteiner Veranstaltungskalender entwickelt hat.

Bleibt zu hoffen, dass wir Euch am 1. Adventswochenende an unserem Glühweinstand auf dem Marktplatz begrüßen dürfen.

Bis bald, Euer Feuerwehrförderverein Wolkenstein e.V.

Sonstiges

Waldfriedhof Erzgebirge: Erster Bestattungswald in der Region

Am 04. Mai 2019 öffnete der Waldfriedhof Erzgebirge „seine Tore“. Gelegen auf dem Stadtgebiet der Stadt Lauter-Bernsbach, die auch die Trägerschaft übernommen hat, hat somit der erste Bestattungswald in der Region seinen Betrieb aufgenommen. Die Waldflächen gehören zum Forstbetrieb Aue, welcher sich im Eigentum der Familie Meisgeier befindet. Bei der Forstbewirtschaftung achtet Familie Meisgeier seit jeher darauf, sowohl den ökonomischen als auch ökologischen und sozialen Anforderungen des Waldes gerecht zu werden.



Unter alten Buchen und Lärchen bietet der Waldfriedhof Erzgebirge die Möglichkeit einer alternativen Bestattungsform. Vollkommene Ruhe und Abgeschiedenheit in Mitten von ehrwürdigen Bäumen sind ideale Voraussetzungen für eine naturnahe Beisetzung. Als Begräbnisstätten können Gemeinschaftsgrabstellen (1 Grabstelle) oder Partner- und Familiengrabstätten (4 Grabstellen) ausgewählt werden. Entsprechend der Grabstätte können Laufzeiten für eine Dauer von 20 bis zu 40 Jahren gewählt werden. Eine dezente Namenstafel mit Geburts- und Sterbedatum kennzeichnet die jeweilige Grabstelle.

Der Friedhof befindet sich – eingebettet in idyllischer Natur – im Ortsteil Oberpfannenstiel der Stadt Lauter-Bernsbach, nur fünf Autominuten östlich von Aue und eine gute halbe Stunde südlich von Chemnitz. Sie erreichen den Waldfriedhof bequem über eine gut ausgebaute Forststraße über die Auer Straße 102 in 08315 Lauter-Bernsbach. Es sind ausreichend Parkplätze vorhanden. Vom Parkplatz geht es fußläufig auf den Waldfriedhof Erzgebirge zum nahegelegenen Andachtsplatz. Von dort erstreckt sich die Waldfläche entlang einer vor langer Zeit angelegten Lärchen-Allee. Immer lassen sich Blicke in die Ferne auf das Erzgebirge erhaschen.

Kostenlose Führungen finden donnerstags um 10 Uhr und hin und wieder auch an Samstagen statt. Weiterführende Informationen zu den Führungen und über den Waldfriedhof Erzgebirge erhalten Sie unter www.waldfriedhof-sachsen.de. Gerne können Sie uns mit Ihren Fragen auch jederzeit telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.

Waldfriedhof Erzgebirge

Adresse für Navigationsgeräte:

Auer Straße 102, 08315 Lauter-Bernsbach

Telefon: +49 3723 6671734



Schnuppertraining

am 05.09.2020



Du bist zwischen
3,5 & 10 Jahre alt

Beginn 15 Uhr
Sportplatz
Wolkenstein

Hast Lust auf
ein tolles Team

Rückfragen an
Mario Stein
0157 326 407 86



Bei Regen findet das Training
in der Turnhalle Wolkenstein an der GS statt.

IMPRESSUM

Impressum

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Wolkenstein erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber: Stadtverwaltung Wolkenstein, Markt 13, 09429 Wolkenstein, Telefon 037369 131-0, Fax 037369 131-11

Gesamtherstellung
Druckerei Gebrüder Schütze GbR, Hauptstraße 14a, 09429 Wolkenstein OT Gehringswalde, Telefon 037369 9444, Fax 037369 9942, E-Mail: info@druckerei-schuetze.de, www.druckerei-schuetze.de

Redaktion
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: der Bürgermeister der Stadt Wolkenstein oder sein Vertreter im Amt. Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für Druckfehler, unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Verantwortlich für die Anzeigen:
Druckerei Gebrüder Schütze GbR, Hauptstraße 14a, 09429 Wolkenstein OT Gehringswalde, Telefon 037369 9444, Fax 037369 9942, E-Mail: info@druckerei-schuetze.de

Ihre Anzeige im Jahresplaner 2021



Sichern Sie sich Ihre Anzeige auf dem
Wolkensteiner Jahresplaner 2021

Druckerei Gebrüder Schütze GbR
Telefon: 037369 9444
info@druckerei-schuetze.de

Anzeigen



Wir laden Sie herzlich
jeden Donnerstag
ab 14 Uhr zum
Kennenlernen unserer
Tagespflege ein!

Damit kein Tag wie der andere ist!

Gemeinsam aktiv den Tag gestalten mit verschiedenen Angeboten. In persönlicher Atmosphäre werden z.B. anregende Spiele gespielt, Gespräche geführt, gemeinsam gesungen, Seniorengymnastik angeboten oder Spaziergänge und Ausflüge unternommen. Jeder unserer Gäste wird gemäß seinen Wünschen und Möglichkeiten angesprochen. Informieren Sie sich gern auch über unsere weiteren Angebote im Bereich Service-Wohnen, ambulante- und vollstationäre Pflege.

KATHARINENHOF®  **TAGESPFLEGE**

KATHARINENHOF WOHN-PARK IN WARMBAD, Service-Wohnen, Pflegewohnanlage, Tagespflege, Ambulanter Pflegedienst
Am Kurpark 1, 09429 Wolkenstein, Telefon: 037369 8460, E-Mail: haus-quellenhof@katharinenhof.net, www.katharinenhof.net

Für die Glückwünsche, Blumen
und Geschenke zu unserer

Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns hiermit bei
allen Verwandten, Freunden und Nachbarn
recht herzlich bedanken.

Helga und Dietmar Leschner

Hilmersdorf, im Juli 2020

Nähe :: Wärme :: Vertrauen

SWM
Stadtwerke Marienberg GmbH

IMMOBILIENSERVICE NACH MAB

www.stadtwerke-marienberg.de



SWM
Stadtwerke Marienberg GmbH

Zschopauer Straße 37
09496 Marienberg
Telefon: 03735 6793-0
Telefax: 03735 22526
info@stadtwerke-marienberg.de
www.stadtwerke-marienberg.de

- Objektverwaltung
- Hausmeisterservice
- Eigentumsverwaltung
- Betriebskostenabrechnung
- Betriebskostenmanagement

Alle Leistungen gemäß Berufszulassungsregelung
für gewerbliche Immobilienmakler und
Wohnimmobilienverwalter.

WIR SIND IHR DIENSTLEISTER MIT SERVICE RUND UM DIE IMMOBILIE.

TAGESPFLEGE
TAGESPFLEGE „KATHARINA“ MARIENBERG

- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- hausteigener Fahrdienst
- Mahlzeiten aus eigener Küche, traditionell und regional
- spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Besuchen Sie uns zum kostenlosen Schnuppertag!

Entlastung für pflegende Angehörige
Montag-Freitag: 8-16 Uhr

*Ihr Wohlbefinden ist
unsere Herzenssache!*



Telefon: 03735-6099468

Tagespflege „Katharina“ • Katharinenstraße 10b • 09496 Marienberg
eMail: sr.marienberg@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de

Steinmetzbetrieb **Filiale Annaberg:**
Marcel Bergers

Barbara-Uthmann-Ring 162
09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733/6789141
Handy: 0174/9272200

Öffnungszeiten: Dienstag 10-18 Uhr
Freitag 10-18 Uhr

- Individuelle Grabmale
- Grababdeckungen
- Grabeinfassung
- Grabschmuck
- Naturstein am Bau
- Restaurierung

www.steinmetz-bergers.de

Betreutes Wohnen mit familiärer Atmosphäre
Versorgt – Sorgenfrei Wohnen im Alter

SENIORENPENSION SCHMIDT
seit 1998

Auch Essenslieferservice für
OT Rübenau / Kühnhaide, Reitzenhain / Satzung

09496 Marienberg OT Rübenau
Oberer Natzschungweg 2, Telefon 037366 6438

<https://senioren Pension.wixsite.com/senioren Pension>
E-Mail: senioren Pension.schmidt@yahoo.com

+++++ Bleiben Sie gesund – Ihr Andree Schmidt +++++

TOBIAS WENZEL
BESTATTUNGSINSTITUT GmbH

Marienberg
Stadtmühle 1c

Telefon:
03735 91050

info@bestattung-wenzel.de • www.bestattung-wenzel.de



... und überall sind da Spuren deines Lebens,
die uns immerzu an dich erinnern werden ...

Nachdem wir Abschied genommen haben
von unserer lieben Mutti, Tochter, Schwester,
Oma und Tante



Carola Munka.

geborene Muhr
geboren am 22. März 1968
gestorben am 24. Juni 2020

möchten wir uns für die liebevollen Beweise
aufrichtiger Anteilnahme jeglicher Art sowie letztes,
ehrendes Geleit bei allen Angehörigen, Freunden und
Bekanntem, Schulkameraden und Arbeitskollegen
recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt den Ersthelfern der Silbertherme
Warmbad sowie dem Trauerredner Herrn Seidel vom
Bestattungsinstitut Tobias Wenzel Marienberg.

**In Liebe, Dankbarkeit
und bleibender Erinnerung**

Tochter Nicole mit Silvio
Enkel Lukas und Elly
Tochter Lina
Mutter Karin und Gunder
Bruder Fernando mit Andrea und Tony
Bruder Bodo mit Simone, Ben mit Pascale
Schwägerin Brigitte mit Bernd und Sabrina

Wolkenstein, im August 2020

MIETANGEBOTE:

Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon
4. Etage – 60 m²
Tulpenweg 1 in Wolkenstein
260,00 EUR Miete + 120,00 EUR Nebenkosten

Moderne 2-Raum-Wohnung mit Balkon
2. Etage – 50 m²
Tulpenweg 3 in Wolkenstein
210,00 EUR + 100,00 EUR Nebenkosten

*Alle Wohnungen werden beim Einzug neu renoviert
und im ersten Monat bekommen Sie die Grundmiete erlassen.*



03725 77294

**Tischlerei • Bauelemente
Treppenbau**



- Möbel & Holzbau nach Maß
- alles rund ums Fenster
- Haustüren und Innentüren
- Treppenbau
Holz - Stahl - Edelstahl



Ihre Tischlermeister vor Ort
Frank Uhlig & Jürgen Thiele

Marienberger Straße 155
09518 Großrückerswalde
Telefon 03735 62902/64657
Fax 03735 64754
www.uhlig-thiele-gbr.de

WOHNUNG IN WOLKENSTEIN TULPENWEG ZU VERMIETEN

Bezugsfertig, ruhige Lage,
Nähe Einkaufsmarkt
und Bushaltestelle

2-Raum-Wohnung
ca. 50 m² 320€ WM (EVK 67,5 – 75,3 kWh/(m²a))

3-Raum-Wohnung
ca. 61 m² 390€ WM (EVK 67,5 – 75,3 kWh/(m²a))

Telefon: 0173 777832

Fa. Udo Milaschewski

Hirschleithe 9 · 09518 Großrückerswalde



Immer für Sie erreichbar:
Telefon Büro: 03735 64389
Telefon privat: 03735 90460
Mobil: 0172 7028084
E-Mail: elektrotechnik.milaschewski@gmx.de

Fragen Sie uns als Ihren Fachmann.
Wir beraten Sie gern.



Bestattungshaus „PIETÄT“



Inh. Heiko Martin

09427 Ehrenfriedersdorf – Chemnitzer Str. 19
(Kundenparkplatz direkt vor dem Haus)

- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Durchführung aller Bestattungsleistungen
und Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch Hausbesuche

Tag und Nacht erreichbar: ☎ (03 73 41) 3085

**Ihre Anzeige im
Wolkensteiner Anzeiger**

Telefon: 037369 9444
E-Mail: info@druckerei-schuetze.de

DIE LETZTE RUHE UNTER HEIMISCHEN BÄUMEN FINDEN



WALDFRIEDHOF ERZGEBIRGE *in Lauter-Bernsbach*

WALDFRIEDHOF SCHÖNBURGER LAND *in Callenberg*

WALDFRIEDHOF ZWICKAUER LAND *in Mülsen*



KONTAKT

Verwaltung Waldfriedhöfe
 Rathausstraße 54
 09337 Callenberg, Ortsteil Falken
 TEL +49 3723 667 17 34
 FAX +49 3723 667 17 35
 Email: info@waldfriedhof-sachsen.de

FÜHRUNGEN jeweils um 10 Uhr auf dem Waldfriedhof Erzgebirge

20. August 2020	10. September 2020
27. August 2020	17. September 2020
29. August 2020*	24. September 2020
03. September 2020	26. September 2020

*Die Führung an diesem Termin findet um 14 Uhr statt.

ANFAHRT

Die Einfahrt zum Waldfriedhof Erzgebirge erfolgt über die Auer Straße 102 in 08315 Lauter-Bernsbach im Ortsteil Oberpfannenstiel.

MEHR INFORMATIONEN UNTER
www.waldfriedhof-sachsen.de